

Vorstandsliste ab 1.1.1980

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine**

Band (Jahr): **53 (1980)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Abb. 4, Zmutt mit dem Wyss Hüsi; dahinter, im Bild nicht sichtbar, steht die Kapelle des Weilers.



Abb. 3, Innenseite der Nordmauer des Hauses von Winkelmaten. Eine der «Schiessscharten» mündete in eine schön gemauerte Nische mit Stichbogen und Küchenausguss.

legten kleinen Hügel, der durch Überschwemmungen des Täschbaches mit Geschiebe umlagert wurde, so dass das heutige Niveau höher liegt als das ursprüngliche Umland des Mauerwerks. Es handelt sich um ein annähernd quadratisches Rechteck von ca. 9 Meter Seitenlänge. Alle vier Seiten sind erhalten, jedoch in unterschiedlicher Höhe (Bild 5). Auf der Innenseite der nördlichen Mauer wie auf der Aussenseite der im Bild sichtbaren Südmauer sind auf einheitlicher Höhe Balkenlöcher sowie eine Nische sichtbar. Die Stärke der Mauer beträgt auf allen vier Seiten ca. 90 cm. Es ist auffallend, wie der Grundriss dieses einstigen Burgturmes dem des Rotigo-Turmes von Embd gleicht. Zweifellos dürfte es sich hier um die einstige Burg der Edeln von Täsch handeln.

Anmerkungen

- ¹ Alfred Lüthi, Zermatt und die Hochalpenpässe, in Blätter aus der Walliser Geschichte, hrsg. vom Geschichtsforschenden Verein vom Oberwallis, XVII. Band, 1. Jahrgang 1978, S. 9–134. – Karl Lehner, Kleine Zermatter Chronik, Zermatt 1957. – Karl Lehner, Zermatter Sagen und Legenden, Visp 1963. – L. Meyer, Zermatt in alten Zeiten, In: Jahrbuch des Schweizer Alpenclubs, 57. Jahrgang 1922, S. 241–280, Bern 1923.
- ² Pratobornum 1280/Pratoborno 1357 ist die alte Bezeichnung für Zermatt. Die Verdeutschung Zer Matt taucht im 15. Jahrhundert schriftlich auf. – Urk. vom 11. Juli 1357 in J. Gremaud, Documents relatifs à l'Histoire du Valais (Lausanne 1875–1898), Band 5, S. 163.

Aufnahmen des Verfassers.

Vorstandsliste (ab 1.1.1980)

- Präsident:* Prof. Dr. Werner Meyer, Postfach 2042,
4001 Basel 061/22 74 06
- Ehrenpräsident:* Dr. Hugo Schneider, Laubisserstr. 74,
8105 Watt ZH 01/840 36 11
- Vizepräsidenten:* Ernst Bitterli, Ruhsthalweg 558, 5015
Niedererlinsbach SO 064/34 36 86
Dr. Heinrich Boxler, Im Hölzli 19,
8706 Feldmeilen ZH 01/923 41 34
- Quästor:* Dr. Franz Baumgartner, Mythenquai 26, 8002
Zürich 01/202 63 61
- Aktuar:* Frau lic. phil. Letizia Heyer-Boscardin, Bünd-
tenmattstrasse 1, 4102 Binningen 061/39 96 15
- Beisitzer:* Dr. Hans Erb, Prätschliweg 17, 7000 Chur
081/27 27 08
Lukas Högl, Niederdorfstrasse 51, 8001 Zürich
01/47 65 97
Ewald Imhof, Dunantstrasse 21, 3006 Bern
031/44 61 60
Frau Franziska Knoll-Heitz, Obere Berneck-
strasse 83, 9000 St. Gallen 071/27 70 10
Paul Felix Rüegg, Einschlagweg 27, 4153 Rein-
ach BL 061/76 38 93
Ehrendozent Dr. Erich Schwabe, Breichten-
weg 18, 3074 Muri b. Bern 031/52 50 49